

Newsletter SC Forschung vom 21.01.2016

MUI Lecture Series

Um eine Lecture im Rahmen der MUI Lecture Series kann bei der Vizerektorin fuer Forschung und Internationales von MUI Institutionen angesucht werden. Bei Bewilligung des Antrags finanziert die MUI die Reisekosten des Gastes (Zugfahrt 2. Klasse bzw. Flug Economy) sowie eine Uebernachtung in Innsbruck. Darueber hinaus wird ein gemeinsames Abendessen des/der ReferentIn mit VertreterInnen der gastgebenden MUI Institution finanziert. Insgesamt sollen pro Jahr bis zu sechs Lectures gefoerdert werden. Fuer die MUI Lecture Series kann zu zwei Terminen im Jahr angesucht werden: 31. Januar und 15. Juni.

Folgende Punkte werden bei der Auswahl beruecksichtigt bzw. positiv bewertet:

1. Wissenschaftliche Exzellenz der/des ReferentIn
2. Der Forschungsschwerpunkt des/der Vortragenden deckt sich mit den Forschungsschwerpunkten der MUI (Onkologie, Neurowissenschaften, Genetik, Epigenetik und Genomik, Infektiologie, Immunologie & Organ und Gewebeersatz)
3. Lectures im Rahmen der Eurolife Distinguished Lecture Series (Referent/in arbeitet in einer der folgenden Institutionen: University of Edinburgh, Leiden University Medical Center, Universitat Barcelona, Trinity College Dublin, University Medical Center Goettingen, University of Strasbourg, Karolinska Institutet)
4. Lectures mit besonderem Gender Bezug bzw. von Forscherinnen mit auergewoehnlich erfolgreichen Karriereverlaeuften.
5. Organisation von Satellitenmeetings des/der ReferentIn mit ForscherInnen des Schwerpunkts am Standort sowie MUI PhD StudentInnen.

Naehere Informationen finden Sie [hier](#)

Aktuelle Ausschreibungen

Europaeische Programme

Joint Programming Initiative "More Years Better Lives": 2. Call

Die JPI MYBL wird am 18. Jaenner 2016 den 2. Call oeffnen. Damit sollen Forschungsprojekte der Themenbereiche „Welfare, Wellbeing and Demographic Change“ gefoerdert werden.

Die Einreichfrist endet am 11. April 2016.

Die JPI MYBL hat zum Ziel, nationale, europaeische und internationale Forschungsaktivitaeten und -programme, die sich mit der gesellschaftlichen Herausforderung des Demografischen Wandels befassen, zu koordinieren.

Bei dieser Ausschreibung werden insgesamt rund 5 Mio Euro an Forschungsgeldern aus voraussichtlich 11 Laendern (Oesterreich, Belgien, Finnland, Frankreich, Kanada, Israel, Italien, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien) zur Verfuegung stehen. Fuer die Teilnahme oesterreichischer Projektpartner stehen 500.000 Euro zur Verfuegung. Pro Antrag muessen mindestens drei Projektpartner aus drei teilnehmenden Laendern einreichen.

Weitere Informationen: <http://www.jp-demographic.eu/activities>

Joint Programming Initiative „A healthy diet for a healthy life“ (HDHL): Biomarker Call -

Vorankuendigung

Am 16. Feber 2016 wird die JPI HDHL einen neuen Call zum Thema „Biomarkers for Nutrition and Health“ veroeffentlichen. Deadline dieses Calls, der im Rahmen eines ERA-Nets durchgefuehrt wird, ist voraussichtlich der 19. April dieses Jahres.

Ziel der gefoerderten Projekte wird es sein, Biomarker im Umfeld Ernaehrung und Gesundheit zu entwickeln bzw. zu validieren. Konkret sollen Einfluesse von Nahrungsaufnahme, Ernaehrungsstatus, koerperlicher Aktivitaet auf die Gesundheit sowie Risiken der Entwicklung ernahrungsbedingter Krankheiten untersucht werden.

Nähere Informationen zu dieser Vorankündigung entnehmen Sie bitte folgendem Dokument:
http://www.healthydietforhealthylife.eu/images/preliminary_announcement3.pdf

Euregio-Wissenschaftsfonds: Zweite Wettbewerbsausschreibung

Am Dienstag, 22. Dezember 2015, wurde die zweite Ausschreibung für den mit 1,4 Millionen Euro dotierten Euregio-Forschungsförderungsfonds veröffentlicht. Angesprochen sind mehrjährige Verbundforschungsprojekte, die alle drei Forschungsstandorte der Europaregion unabhängig von der Fachrichtung einbinden.

Die aktuelle Ausschreibung des Euregio-Wissenschaftsfonds richtet sich an alle Forschungseinrichtungen in Tirol, Südtirol und dem Trentino, deren WissenschaftlerInnen ein gemeinsames Projekt im Bereich Grundlagenforschung umsetzen wollen. Die Projektdauer wird mit zwei bis drei Jahren vorgegeben, das Projektvolumen soll 250.000 bis 500.000 Euro betragen. Die Förderempfehlung wird vom Euregio-Wissenschaftsbeirat auf Grundlage der internationalen Evaluierung durch den FWF getroffen. Wichtigstes Kriterium ist das wissenschaftliche Niveau der Projekte. Auf alle Fälle sollen Projekte aus den Forschungsbereichen der Naturwissenschaften Technik-Medizin sowie auch Geistes-, Rechts- und Sozialwissenschaften gefördert werden. Ausschreibungsschluss ist der Montag, 29. Februar um 18 Uhr.

Weiterführende Informationen unter
<http://www.europaregion.info/research>

ERA-CVD - Cardiovascular Diseases / Co-Fund Call

Im Rahmen des Forschungsförderungsnetzwerks ERA-CVD wurde die erste Ausschreibung mit dem Titel „Transnational Research Projects on Cardiovascular Diseases“ ab **5. Jänner 2016** veröffentlicht.

Der Aufruf richtet sich an ForscherInnen, die auf dem Gebiet kardiovaskulärer Erkrankungen arbeiten. Ziel ist dabei die Förderung neuer grenzüberschreitender Kooperationen.

Es handelt sich um ein 2-stufiges Verfahren:

Deadline für Konzepte ist der 8. März 2016 11:00 MEZ

Deadline für Vollerträge ist der 17. Juni 2016 11:00 MEZ

Entscheidung: Oktober 2016

Nähere Informationen [hier](#)

ERA-Net NEURON Call 2016

Im Rahmen des Forschungsförderungsnetzwerks ERA-Net NEURON wurde am 11. Jänner 2016 der neunte Ausschreibungstext mit dem Titel "European Research Projects on External Insults to the Nervous System" veröffentlicht.

Es handelt sich um ein 2-stufiges Verfahren

Einreichfrist Vollerträge: 14. März 2016

Einreichfrist Vollerträge: 30.06.2016

Entscheidung Vollerträge: Oktober 2016

Nähere Informationen [hier](#)

Innovative Medicines Initiative 2:

Call 7 und 8 von IMI2 wurden am 18. Dezember 2015 geöffnet.

Topics

Call 7

- Validation of translational imaging methods in drug safety assessment (TRISTAN)
- Identification of druggable targets modulating misfolded proteins in Alzheimer's and Parkinson's diseases
- Pathological neuron-glia interactions in neuropathic pain
- Dry age-related macular degeneration: development of novel clinical endpoints for clinical trials with a regulatory and patient access intention

- A comprehensive 'paediatric preclinical POC platform' to enable clinical molecule development for children with cancer

Call 8

- Ebola and other filoviral haemorrhagic fevers (Ebola+) programme: future outbreaks

Die IMI Office bietet in Zusammenarbeit mit EFPIA (European Federation of Pharmaceutical Industries and Associations) Webinare an, in denen die einzelnen Topics sowie die Beteiligungsregeln und Einreichmodalitäten erklärt werden. Die Webinare finden/fanden zwischen 11. und 29. Jaener 2016 statt (werden/wurden aufgezeichnet und sind online abrufbar).

Kostenlose Registrierung:

<http://www.imi.europa.eu/events/2015/12/15/webinars-imi-2-calls-7-and-8>.

COST - Naechstes Collection Date am 23. Februar 2016!

Die naechste Einreichmoeglichkeit im bewaehrten COST Programm ist fuer den 23. Februar 2016 (Collection Date OC-2016-1) geplant.

COST ist neben Horizon 2020 eine der wichtigsten Saeulen der Foerderung von Forschungszusammenarbeit in Europa und damit ein essentieller Baustein des Europaeischen Forschungsraums. Durch COST Aktionen werden thematisch offene Netzwerke von ForscherInnen gefoerdert und auf diese Weise ein gemeinsamer Austausch sowie eine verbesserte Koordination von Forschungsaktivitaeten inklusive der Verbreitung ihrer Ergebnisse ermoeoglicht.

Den Link zu den Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:

<https://www.ffg.at/europa/ausschreibungen/cost>

Unter: <https://attendee.gotowebinar.com/recording/4519197666586167041> koennen Sie sich den Mitschnitt des Webinars vom 16. Juni 2015 zum Thema "COST Projektantrag und -ablauf" anhoeren. Dieses Webinar bietet Ihnen hilfreiche Infos ueber die Antragstellung, Einreichung und Evaluierung sowie Tipps & Tricks aus der Praxis einer erfahrenen COST Aktions-Beteiligten.

Infect-ERA Call 2016

Beginn: 18.01.2016 / 17:00 Uhr CET

Ende: 17.03.2016 / 17:00 Uhr CET

Vierte Ausschreibung für europaeische Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten (Infect-ERA)

Naehere Informationen finden Sie [hier](#)

Weitere Ausschreibungen

Taiwan – Oesterreich: Neue Ausschreibung von FWF und MOST

Beginn: 14.01.2016 / 00:01 Uhr CET

Ende: 31.03.2016 / 23:59 Uhr CET

Gemeinsam mit dem Ministry of Science and Technology (MOST) aus Taiwan bietet der FWF wieder die Moeglichkeit bilaterale Forschungsprojekte („Joint Projects“) und Seminarveranstaltungen („Joint Seminars“) zu beantragen. Die Ausschreibung umfasst alle Bereich der Grundlagenforschung, inklusive der Geistes- und Sozialwissenschaften und setzt parallele Anträge bei MOST und FWF voraus.

Die Deadline für Einreichungen ist der 31.03. 2016 (Poststempel).

Tschechien – Oesterreich: neue Ausschreibung für bilaterale Projekte Beginn

Der FWF organisiert in Kooperation mit seiner tschechischen Partnerorganisation GA ČR bereits zum dritten Mal eine Ausschreibung fuer eng integrierte oesterreichisch-tschechische Forschungsprojekte („Joint Projects“). Die ersten beiden Ausschreibung waren aufgrund der außerordentlich hohen Nachfrage und der budgetaeren Vorgaben durch die Partnerorganisation aeußerst kompetitiv (Bewilligungsquote 8 % bzw. 14 %).

Antraege werden nach dem sog. „Lead Agency-Verfahren“ abgewickelt, wobei der FWF die Rolle der Lead Agency uebernimmt. Antraege koennen bis 18. Maerz 2016 beim FWF eingereicht werden. Die Ausschreibung ist offen fuer Antraege aus allen Bereichen der Grundlagenforschung.

Deadline: 18.03.2016

Siehe: <https://www.fwf.ac.at/de/forschungsfoerderung/fwf-programme/internationale-programme/joint-projects/>

Open Research Data Pilotprogramm

Beginn: 18.01.2016 / 00:01 Uhr CET

Ende: 14.03.2016 / 23:59 Uhr CET

Der FWF schreibt mit Unterstuetzung der Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Der FWF schreibt mit Unterstuetzung der Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung ein Pilotprogramm zum Thema offene Forschungsdaten (Open Research Data - ORD) aus und laedt zur Einreichung von Projektskizzen (LOI - letters of interest) ein.

Weitere Informationen zu den Einreichbedingungen finden Sie unter:

<http://www.fwf.ac.at/de/forschungsfoerderung/fwf-programme/open-research-data/>

L'ORÉAL Oesterreich [Stipendien für junge Grundlagen-Forscherinnen in Oesterreich]

finanziert aus Mitteln von L'ORÉAL Oesterreich im Rahmen der Initiative "For Women in Science" und aus Mitteln des BMWFW.

Zielgruppe: Frauen, hoch qualifizierte Wissenschaftlerinnen in der Medizin, den Naturwissenschaften oder der Mathematik.

Einreichtermin: 15.04.2016

<http://stipendien.oeaw.ac.at/de/stipendien>

Veranstaltungen

FFG-Infoveranstaltung am 22.01.2016 in der Standortagentur Tirol

Info-Veranstaltungen in Innsbruck (22.01.2016), bei der die aktuellen Ausschreibungen zu den Programmen COIN ("Aufbau" und "Netzwerke"), IraSME, Research Studios Austria und Forschungskompetenzen für die Wirtschaft vorgestellt werden. Weitere Termine folgen in Kuerze!

- COIN-Programmlinie „Aufbau“, 6. Ausschreibung
- COIN-Programmlinie „Netzwerke“, 8. Ausschreibung
- IraSME, 17. Ausschreibung
- Research Studios Austria, 5. Ausschreibung
- Forschungskompetenzen für die Wirtschaft, „Qualifizierungsseminare“ und „Qualifizierungsnetze“, 3. Ausschreibung

Anmeldemoeglichkeit und Tagesordnung findet sich hier: https://www.ffg.at/VA_2016

Core facility workshop

January 25, 11:00 - Neuroimaging, Micro CT, Biooptics, Animal ultrasound, FACs Sort

Location: Lecture Hall 1-G0-144, MZA

Please sign up to sc-forschung@i-med.ac.at

Reminder

ERA-Net E-RARE-3 Call 2016

Beginn: 07.12.2015 / 00:01 Uhr CET

Ende: 03.03.2016 / 23:59 Uhr CET

Achte Ausschreibung fuer europaeische Forschungsprojekte auf dem Gebiet der seltenen Erkrankungen mit dem Titel: "**Clinical research for new therapeutic uses of already existing molecules (repurposing) in rare diseases**".

Naehere Informationen finden Sie [hier](#)

Klaus Tschira Preis fuer verstaendliche Wissenschaft

Die Klaus Tschira Stiftung sucht junge Nachwuchswissenschaftler, die ihre herausragenden Forschungsarbeiten anschaulich und verstaendlich beschreiben. Die besten Arbeiten werden mit dem Klaus Tschira Preis fuer verstaendliche Wissenschaft – kurz KlarText! – praemiert.

Der Preis in den Faechern Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Neurowissenschaften und Physik vergeben. Wenn Sie in einem dieser Faecher im Jahr 2015 promoviert wurden und ihre Forschungsergebnisse in einem populaerwissenschaftlichen Artikel beschreiben moechten – dann bewerben Sie sich um den Klaus Tschira Preis fuer verstaendliche Wissenschaft 2016.

- Die besten Artikel werden mit je 5.000 Euro ausgezeichnet und in einer Sonderbeilage der Zeitschrift bild der wissenschaft veroeffentlicht.
- Jeder Bewerber kann am zweitaegigen Workshop Wissenschaftskommunikation teilnehmen.

Der Klaus Tschira Preis fuer verstaendliche Wissenschaft wird jaehrlich ausgeschrieben. Bewerben koennen sich jeweils Nachwuchswissenschaftler, die im Jahr zuvor promoviert wurden.

Einsendeschluss fuer den naechsten Wettbewerb ist der 29. Februar 2016.

Weiterfuehrende Informationen: <http://www.klaus-tschira-preis.info/>

science2business Award 2016 - Ausschreibung startet - Insgesamt Euro 14.000,-- stehen zur Verfuegung

Wenn Sie an einer naturwissenschaftlich ausgerichteten Forschungs Kooperation beteiligt sind, dann laden wir Sie ein, am science2business Award teilzunehmen. Gesucht wird die beste Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft.

Der science2business Award hat sich als anspruchsvoller Wettbewerb etabliert und bietet den Einreichern ein attraktives Umfeld, in dem sie sich potenziellen Kooperationspartnern und Investoren gegenueber, als erfahrene Forscher mit Managementkompetenz zeigen koennen. Ein Tueroeffner fuer die Anbahnung neuer Geschaeftsbeziehungen.

NEU: 2016 kombinieren wir die Ermittlung der Gewinner erstmals mit einer Praesentation der Kooperationen. 10 Finalisten, die in einer Vorentscheidung der Jury ermittelt werden, werden eingeladen, ihre Kooperation potenziellen Geschaeftspartnern, Forschungspartnern, Investoren sowie der Jury zu praesentieren.

NEU: Ebenfalls neu ist die Erweiterung um den Posterpreis, der durch Publikumsvoting entschieden wird.

Naehere Informationen / Einreichunterlagen:

Deutsch: http://www.life-science.eu/info/science2business_award_2016.pdf

English: http://www.life-science.eu/info/science2business_award_2016-englisch.pdf

Einreichfrist: 31. Jaenner 2016

Homepage SC Forschung: https://www.i-med.ac.at/servicecenter_forschung/index.html

Geraete- und Methodendatenbank: <http://geraetedb.i-med.ac.at>